



**KULTUR
RAD
PFADE
2023**



IMPRESSUM:

Programmplanung und Redaktion: Mag.^a Carmen Delsnig und Mag. Heinz Pichler

Projektkoordination KULTUR RAD PFADE / Verein Impulse, c/o Mag. Heinz Pichler, Alfred-Dallinger-Weg 8, 9020 Klagenfurt a. W.,
0664 | 911 8091, kulturradpfade2018@gmail.com, www.kulturradpfade.com

Klagenfurt, März 2023

Wir bitten **unbedingt um vorherige Anmeldung**, damit wir die TeilnehmerInnen rechtzeitig über die Details der Tour oder über eine mögliche Terminverschiebung bei Schlechtwetter informieren können. Außerdem findet die Tour nicht statt, falls es im Vorfeld zu wenige Anmeldungen gibt!

KULTURRADPFADEINHALTSVERZEICHNIS

- 6. MAI 2023 Klimafitte (Rad-)Infrastruktur in den Gesunden Gemeinden im Süden von Villach
- 12. MAI 2023 Der Gail entlang: Genussradtour Oberes Gailtal
- 21. MAI 2023 Die Geschichte des sakralen Klangs Teil II
- 3. JUNI 2023 Radpilgern am Jakobsweg
- 1. JULI 2023 Kennen Sie den Osten von Klagenfurt? Teil II
- 8. JULI 2023 Von Römern, Marterln und der Wassernuss in Villach
- 12. JULI 2023 Etappen der Kärntner Zeitgeschichte: Mit dem Fahrrad durchs 20. Jahrhundert
- 22. JULI 2023 Lost Places – vergessene Orte in Villach
- 29. JULI 2023 Annabichler G'schichten und G'schichterln – Wissenswertes über den Klagenfurter Stadtteil Annabichl
- 5. AUG. 2023 Die Ritter des Herzogs – im Zentrum der Herzöge von Spanheim
- 12. AUG. 2023 Women at Work in Klagenfurt
- 19. AUG. 2023 Steirische Grenzgänge – Schlösser und Kirchen um Neumarkt an der kärntnerisch-steirischen Grenze
- 1.-2. SEPT. 2023 Ciclovía Alpe Adria Teil I – von Tarvis nach Udine
- 7. OKT. 2023 Survival Tour – Zurück zu den Wurzeln

Liebe KulturRadPfadler/innen,

wir hoffen, ihr hattet eine angenehme Winterzeit und freut euch, gleich wie wir, auf die kommende KULTUR RAD PFADE-Saison!

Haben wir das letzte Jahr mit einer Kooperationsradtour gemeinsam mit der Radlobby Kärnten ausklingen lassen, leiten wir in diesem Jahr die Saison wieder mit einer Tour gemeinsam mit der Radlobby ein. Diesmal geht es mit Christoph Zettinig um die „Radinfrastruktur im Süden von Villach“. Mitten in Villach sind wir diesmal mit Georg Lux zum Thema „Lost Places – Vergessene Orte“ und mit Irene Weber zum Thema „Von Römern, Marterln und der Wassernuss“ unterwegs. Da wir im letzten Jahr einige Themen nicht immer mit einem einzigen KULTUR RAD PFAD abdecken konnten, radeln wir heuer auf neuen Routen und neuen Stationen zu den Themen „Die Geschichte des sakralen Klangs“ mit Horst Ragusch und „Kennen Sie den Osten von Klagenfurt?“ mit Wilhelm Deuer. Mit Wilhelm Deuer besuchen wir noch zusätzlich die „Schlösser und Kirchen in und um Neumarkt an der kärntnerisch-steirischen Grenze“.

Natürlich darf auch ein zweitägiger Radausflug nicht fehlen. Wir haben uns deshalb für zwei Etappen des Ciclovía Alpe Adria (Alpe Adria Radweg) entschieden, die wir in Begleitung von Florian Kerschbaumer erkunden. Unser beliebter Stammreferent nimmt uns auch mit auf eine Zeitreise durch die „Etappen der Kärntner Zeitgeschichte“ – einer Kooperationsradtour mit der Pädagogischen Hochschule Klagenfurt. Das „Radpilgern am Jakobsweg“ ist im letzten Jahr leider ausgefallen, deshalb ist diese Tour mit Carmen Heller in diesem Jahr noch einmal eingeplant. Auch den Frauen ist diesmal wieder ein eigener KULTUR RAD

PFAD gewidmet. Bei „Women at Work in Klagenfurt“ dürfen wir in Begleitung von Astrid Legner einen Blick hinter die Kulissen erfolgreicher Unternehmerinnen werfen.

Neu dabei als Referent ist Austria Guide Michael Jaritz, ein Experte, wenn es um „Das Zentrum der Herzöge von Spanheim“ geht. Ebenfalls das erste Mal leitet Überlebenstrainer Paul Ulrich eine unserer Radtouren. Bei einer „Survival Tour“ entlang des Gailradweges lernen wir ein paar Überlebenstricks kennen. Auch das „Obere Gailtal – Gailtaler Kleinode“ besuchen wir in diesem Jahr in Begleitung von Gerlinde Ortner.

Unsere Themen sind wieder vielfältig, deshalb hoffen wir, dass für jeden etwas dabei ist. Wir freuen uns schon wieder sehr aufs gemeinsame Radeln!!



Mag. Heinz Pichler
Obmann Verein Impulse



Mag.^a Carmen Delsnig
Projektkoordinatorin KULTUR RAD PFADE
und Inhaberin RadKULTUR Delsnig

mit Dipl. Ing. Christoph Zettinig
(Radlobby Kärnten)

TERMIN: Samstag, 6. Mai 2023

TREFFPUNKT: 10.00 Uhr Hauptbahnhof Villach

Die Region Villach wird bei Radler*innen immer beliebter! Doch wie sieht die Radinfrastruktur abseits von Drauradweg und Ciclovía Alpe Adria aus? Gemeinsam mit der Radlobby Villach nehmen wir die Radinfrastruktur im Süden von Villach unter die Lupe und machen uns auf die Suche nach vorbildhaften und weniger guten Lösungen. Außerdem halten wir Ausschau nach weiteren vorbildlichen Projekten zum Klimaschutz und genießen obendrein die wunderschöne Landschaft am Fuße der Karawanken und rund um den Faaker See.

ROUTE: Die Route führt uns durch **VILLACH** und **WARMBAD VILLACH** Richtung **SCHÜTT**.

Weiter geht's am Fuße der Karawanken nach **FINKENSTEIN** und zum **FAAKER SEE** (der eventuell schon zu einem Sprung ins Wasser einlädt) und zurück nach **VILLACH**. Unterwegs besprechen wir Radwegelücken, Neugestaltungen von Radwegen, geplante Verbauungen, „Schmankerl-Radwege“ und vorbildhafte Radwegestaltungen.



Radlobby Kärnten

Eine Kooperationsveranstaltung mit der Radlobby Kärnten.

UNKOSTENBEITRAG: 20 Euro / Radlobbymitglieder 15 Euro (beide inkl. ein Getränk)

INFO + ANMELDUNG: 0664 | 911 8091, kulturradpfade2018@gmail.com

KULTURRADPFAD 12.05.

mit Mag.^a Carmen Delsnig (Historikerin,
Austria Guide & Genussguide)

Kärnten ist ein Land der Genießer! Deshalb gibt es so viele besondere Genussland-Betriebe in allen Regionen, dass wir locker die nächsten Jahre zu tun haben werden, um zumindest einen Bruchteil zu besuchen. Insgesamt sind es rund 400 Genusslandbetriebe, 100 Genusslandwirte, 70 Genussland Handelspartner und sogar 15 Genusslandschulen. Diesmal sind wir im Oberen Gailtal unterwegs.

DER GAIL ENTLANG: GENUSSRADTOUR OBERES GAILTAL

TERMIN: Freitag, 12. Mai 2023

TREFFPUNKT: 10.15 Uhr Bahnhof Hermagor (gemeinsame Weiterfahrt mit dem Radbus nach Kötschach-Mauthen)

ROUTE: Bei dieser Genussradtour, die wir nach unserer Anfahrt mit dem Radbus in **KÖTSCHACH-MAUTHEN** starten, verbinden wir Kulinarik mit interessanten Einblicken und fantastischen Ausblicken! Neben dem Besuch einiger **GENUSSLANDBETRIEBE**, die für ihre qualitätvollen Produkte mehrmals ausgezeichnet wurden, tauchen wir bei dieser Gelegenheit auch in die Vergangenheit ein und blicken unseren 290 Millionen Jahre alten Vorfahren im **GEOPARKZENTRUM KARNISCHE ALPEN** in die Augen. Der Gail entlang geht es talabwärts abseits der Hauptstraße und durch typische Gailtaler Dörfer bis nach **HERMAGOR**, von wo wir wieder die Heimreise mit dem Zug antreten. Natürlich ist auch eine Pause bei einem **GENUSSLANDWIRT** eingeplant.



UNKOSTENBEITRAG: 45 Euro (inkl. inkl. ein Getränk und Fahrt mit dem Radtransport von Hermagor nach Kötschach-Mauthen)

INFO + ANMELDUNG: 0664 | 911 8091, kulturradpfade2018@gmail.com

mit Horst Ragusch (Student der
Geschichte, Austria Guide, Türmer &
Nachtwächter von Klagenfurt)

Schon im letzten Jahr hat uns der Türmer & Nachtwächter von Klagenfurt, Horst Ragusch, in ganz neue Klangwelten entführt. In diesem Jahr sind wir auf einer neuen Route und zu neuen Stationen unterwegs. Eine inspirierende Klangreise durch 800 Jahre, zur reichen Vielfalt der Glockengeläute südlich des Wörthersees. Wir hören vor Ort den Klang eines modernen Mausoleums, die Glocke, die schon die Zisterzienser vor 800 Jahren zusammengerufen hat, bis zu modernen Stahlglocken, werden von den Pfarrern an ihren Kirchen gastfreundlich empfangen, dürfen Kirchtürme hinauf zu ihren Glocken besteigen. Und wie Glocken seit Tausenden von Jahren gegossen werden.

TERMIN: Sonntag, 21. Mai 2023

TREFFPUNKT: 10.00 Uhr Neuer Platz Klagenfurt

ROUTE: Wir beginnen mit der **CHRISTKÖNIGSKRICHE**, die weder über Glocke noch Turm verfügt, radeln dann weiter zur russisch-orthodox anmutenden Kapelle von **MARIA LORETTO**, und besuchen das **MAUSOLEUM** von Helmut und Heidi Horten in Sekirn, das gleichzeitig eine moderne Kirche mit Stahlbetonc campanile ist. In **MARIA WÖRTH** besteigen wir den Kirchturm der ehem. Freisingischen Pfarrkirche mit Pfarrer Robert Thaler und hören eines der klangvollsten Geläute von Kärnten. In **KEUTSCHACH** werden wir von Pfarrer Joseph Lakkapamu empfangen, der uns über Glockenklang in Indien erzählen wird, wir besteigen auch dort den niedrigen Kirchturm mit seinem überraschend mächtigen Geläute, das auch eine Stahlglocke aus 1922 beherbergt. Den nächsten Halt machen wir an der idyllisch gelegenen **FILIALKIRCHE ST. NIKOLAI** oberhalb des Rauschelesees, die über gleich 3 Glocken verfügt. Der krönende Abschluss wird die **PFARRKIRCHE VIKTRING** sein, die ehemalige Stiftskirche der Zisterzienser. Pfarrer Hans Koschat führt uns durch seine an Kunstschatzen reiche Kirche und erklärt uns, warum der mächtige Kirchturm nur ein recht kleines Geläute trägt und warum der neue Glockenstuhl handwerklich innovativ ist.



Horst Ragusch

UNKOSTENBEITRAG: 30 Euro (inkl. ein Getränk)

INFO + ANMELDUNG: 0664 | 911 8091, kulturradpfade2018@gmail.com

KULTURRADPFAD 03.06. RADPILGERN AM JAKOBSWEG

mit MMag.^a Carmen Heller
(Historikerin & Austria Guide)

Seit Jahrhunderten übt der Jakobsweg eine faszinierende Anziehungskraft auf Menschen aus, die auf der Suche sind: Nach dem persönlichen Lebensglück, nach Sinn, Erfüllung und Heilsein, und nicht zuletzt wohl auch nach Gott.

TERMIN: Samstag, 3. Juni 2023

TREFFPUNKT: 10.00 Uhr Hauptbahnhof Klagenfurt

ROUTE: Wer diesen Weg betreten möchte, muss aber nicht weit in die Ferne reisen. Wir begeben uns auf unserem Kulturradpfad auf die Spuren des hl. Jakobus in Kärnten und radeln entlang des Jakobswegs durch das Rosental bis Velden. Kulturelle Höhepunkte der Tour sind die **PFARRKIRCHE HL. ZENO IN KAPPEL AN DER DRAU**, die **WALLFAHRTSKIRCHE MARIA ELEND** und **ST. JAKOB IM ROSENTAL** mit der **PFARRKIRCHE DES HL. JAKOBUS** und den zeitgenössischen Oman-Fresken. Ende der Tour ist am Bahnhof in **VELDEN**.



Carmen Heller

UNKOSTENBEITRAG: 30 Euro (inkl. ein Getränk)

INFO + ANMELDUNG: 0664 | 911 8091, kulturradpfade2018@gmail.com

mit Dr. Wilhelm Deuer (Historiker,
Austria Guide, Stellv. Direktor
Landesarchiv Kärnten i. R.)

Einen Teil des „wilden Ostens“ von
Klagenfurt haben wir gemeinsam mit
Wilhelm Deuer schon im letzten Jahr
erkundet. In diesem Jahr geht es auf
einer neuen Route zu neuen Stationen.

TERMIN: Samstag, 1. Juli 2023

TREFFPUNKT: 9.00 Uhr Hauptbahnhof Klagenfurt

ROUTE: Am wenig bekannten und auch noch nicht
erforschten Ansitz **ROSENEGG** vorbei machen
wir zunächst in **EBENTHAL** Halt. Die spätbarocke
Pfarrkirche ist erst unlängst restauriert worden.
Das Schloss aus dem Jahre 1566, später mehr-
fach umgebaut, hat der heutigen Marktgemeinde
seinen Namen gegeben. Wir machen einen kleinen
Spaziergang durch den Schlosspark und gehen
zum Johannesgraben, einem 1800/1 angelegten
Entlastungskanal zwischen Glanfurt und Glan zur
Verringerung der Hochwassergefahr. Weiter geht's nach **GURNITZ** zum ehemaligen Kollegiatstift am
Hügel, wo wir die barockisierte Kirche und nach Möglichkeit auch das um 1800 ausgemalte „Vogel-
zimmer“ besichtigen möchten. Am Fuße des Kirchberges liegt das Herrenhaus, auch Altes Bräuhaus
genannt, ein Edelsitz der Renaissance. Weiter geht es bergauf nach **MIEGER** und wieder abwärts
nach **ROTTENSTEIN AN DER DRAU** am Fuße einer ehemaligen Höhlenburg. Wir machen Halt
beim Schloss Saager, bei welchem Giselbert Hoke sein Atelier einrichtete, und radeln weiter zur 1835
erstmalig errichteten Annabrücke. Schließlich führt und der Weg über **GRAFENSTEIN**, wo wir beim
Schloss und der Pfarrkirche nochmals halten wollen, nach **KLAGENFURT** zurück. Unterwegs ist eine
Essenspause eingeplant.



Wilhelm Deuer

UNKOSTENBEITRAG: 30 Euro (inkl. ein Getränk)

INFO + ANMELDUNG: 0664 | 911 8091, kulturradpfade2018@gmail.com

KULTURRADPFAD 08.07. VON RÖMERN, MARTERLN UND DER WASSERNUSS IN VILLACH

mit Irene Weber
(Austria Guide)

TERMIN: Samstag, 8. Juli 2023

TREFFPUNKT: 9.00 Uhr Bahnhof Villach

Dieser KULTUR RAD PFAD führt uns an Plätze mit stummen Zeitzeugen. Denkmäler, Marterln und Kirchen erzählen uns ihre Geschichte aus längst vergangenen Zeiten. Wir hören von Römern und Säumern, Verfolgung und Toleranz, und von der Wassernuss.

ROUTE: Wir starten am **VILLACHER HAUPT-BAHNHOF** und radeln über die Stadtbrücke in die Altstadt. Hier besichtigen wir Denkmäler rund um die Jakobskirche, stumme Zeitzeugen der Villacher Stadtgeschichte. Weiter geht's Richtung Südwesten nach **VÖLKENDORF**. Dort thront auf einem Plateau das gotische St. Johanner Kircherl. In **ST. MARTIN** erkunden wir den alten Ortskern am Kirchhügel samt Friedhof und werden auf so manchen Römerstein stoßen. Der Weg über die Drau zum **LEON-HARDER SEE** und **VASSACHER SEE** lohnt sich, um

etwas die Seele baumeln zu lassen und uns abzukühlen. In **ST. RUPRECHT** begeben wir uns in die Zeit der Reformation und Gegenreformation. An der katholischen Kirchen befindet sich auch ein Gedenkstein der Mutter des bekannten slowenischen Dichters France Prešeren. Warum wurde sie hier begraben? Über den **TREFFNER BACH** führt uns die Radtour weiter zum Abfluss des Ossiachersees. Hier suchen wir nach der Wassernuss und hören vom Kalmusbad. Vorbei an der Burgruine und dem Gut Landskron ist unser nächster Stopp das kleine gotische Kirchlein in **ST. MICHAEL**. Entlang der Drau und dem **SEEBACH** radeln wir als letzten Punkt zum ältesten steinernen Marterl Kärntens. Von dort ist es dann nicht mehr weit bis zu unserem Ausgangspunkt, dem **VILLACHER HAUPTBAHNHOF**.



Irene Weber

UNKOSTENBEITRAG: 30 Euro (inkl. ein Getränk)

INFO + ANMELDUNG: 0664 | 911 8091, kulturradpfade2018@gmail.com

KULTURRADPFAD 12.07.

mit Mag. Florian Kerschbaumer
(Historiker)

Im Rahmen einer Kooperation mit der Pädagogischen Hochschule Kärnten – Viktor Frankl Hochschule widmet sich die geplante Fahrradtour sozialhistorischen Themen der Kärntner Zeitgeschichte und deren didaktischer Vermittlung.

ETAPPEN DER KÄRNTNER ZEITGESCHICHTE: MIT DEM FAHRRAD DURCH DAS 20. JAHRHUNDERT

TERMIN: Mittwoch, 12. Juli 2023

TREFFPUNKT: 9.30 Uhr Pädagogische Hochschule Kärnten - Viktor Frankl Hochschule,
Hubertusstraße 1, Klagenfurt

ROUTE: Gemeinsam werden wir uns mit dem Fahrrad in **KLAGENFURT** und **UMGEBUNG** an historische Orte begeben, die symbolhaft für die ereignisreiche Geschichte Kärntens im 20. Jahrhundert stehen. Dies bietet nicht nur die Möglichkeit der konkreten räumlichen Erfahrung von Geschichte, sondern liefert zugleich Ideen für kreative Unterrichtskonzepte und neue Impulse für die didaktische Aufbereitung von historischem Wissen.

Die Teilnahme ist für Lehrerinnen und Lehrern kostenlos.
Die Anmeldung erfolgt über PH-Online unter der Veranstaltungsnummer: S4ALLWA702 Etappen der Kärntner Zeitgeschichte: Mit dem Fahrrad durchs 20. Jahrhundert.

UNKOSTENBEITRAG: 21 Euro (inkl. ein Getränk)

INFO + ANMELDUNG: 0664 | 911 8091, kulturradpfade2018@gmail.com



Carmen Delsing

mit Georg Lux (Newsdesk-Chef
Kleine Zeitung, Autor von Lost Places
im Alpen-Adria Raum)

Schon in den letzten beiden Jahren durften wir in Begleitung unseres Referenten Georg Lux einige Orte in Klagenfurt sowie zwischen Arnoldstein und Malborghetto erkunden, die in einem tiefen Dornröschenschlaf liegen. Es gibt natürlich noch unzählige weitere Lost Places, deshalb nimmt uns Georg Lux in diesem Jahr mit zu vergessenen Orten in Villach.

TERMIN: Samstag, 22. Juli 2023

TREFFPUNKT: 10.15 Uhr Bahnhof Arnoldstein

ROUTE: Wenn es um das Entdecken verlassener Plätze im Alpen-Adria Raum geht, gibt es kaum fachkundigere Experten als Georg Lux und Helmut Weichselbraun. Der Journalist und der Fotograf haben gemeinsam bereits mehrere ungewöhnliche Reiseführer zu verlassenen Orten im Alpen-Adria Raum und in der Steiermark veröffentlicht. Auf unserer Entdeckungsreise zu den Lost Places in **VILLACH**, stoßen wir auf weitere bekannte und weniger bekannte Orte.



KULTUR RAD PFAD

UNKOSTENBEITRAG: 30 Euro (inkl. ein Getränk)

INFO + ANMELDUNG: 0664 | 911 8091, kulturadpfade2018@gmail.com

mit Dr. Werner Drobesh (Historiker,
Ao. Univ.-Prof. für Neuere und
Österreichische Geschichte i. R.)

TERMIN: Samstag, 29. Juli 2023

TREFFPUNKT: 9.30 Uhr Gasthof Krall, Annabichl

In diesem Jahr hat der Verein Impulse eine neue Broschüre zum Klagenfurter Stadtteil Annabichl veröffentlicht. „Annabichler G'schichten & G'schicht-erln“ ist eine Fortsetzung bisher veröffentlichter Broschüren des Verein Impulse zu „Annabichler Straßennamen“ (2015) und „Blickpunkt Annabichl“ (2018).

ROUTE: Gemeinsam mit Referent Werner Drobesh begeben wir uns auf eine spannende Zeitreise in die bewegte Vergangenheit des 9. Bezirks von Klagenfurt. Auf unserer Spurensuche erkunden wir die Örtlichkeiten rund um die Entstehung von „**ALT-KLAGENFURT**“ am Spitalberg in Feschnig, erfahren Wissenswertes über die **SCHLEPPE BRAUEREI** und das „Eisschneiden“ am Eiskellerteich, besichtigen in **SCHLOSS MAGEREGG** die Fundamente der damaligen Mühlenanlage und hören Aufschlussreiches über das Steinbierbrauen – beispielsweise am **MANTSCHEHOF**, wo es eine eigene Hofbrauerei gegeben hat. Wir lernen Annabichler Persönlichkeiten kennen und hören so manch interessantes G'schichtlerl aus dem Stadtteil. Abschließend lassen wir diese gemütliche sozial-historische Rundfahrt gemeinsam im **GASTHAUS KRALL** ausklingen.



UNKOSTENBEITRAG: 30 Euro (inkl. ein Getränk)

INFO + ANMELDUNG: 0664 | 911 8091, kulturradpfade2018@gmail.com

DIE RITTER DES HERZOGS – IM ZENTRUM DER HERZÖGE VON SPANHEIM

mit Michael Jaritz
(Austria Guide)

TERMIN: Samstag, 5. August 2023

TREFFPUNKT: 9.30 Uhr Bahnhof St. Veit a. d. Glan

Die Spanheimer waren eines der bedeutendsten mittelalterlichen Dynastengeschlechter in Kärnten und stellten insgesamt 9 Herzöge. Ursprünglich aus dem rheinfränkischen Gebiet, kam Siegfried I. von Spanheim im Gefolge des Salier-Kaisers Konrad II. nach Kärnten. Durch Heirat konnten Siegfried und seine Nachfolger weitreichende Besitzungen erwerben und wurden als Städte- und Stiftgründer bekannt. Zur Zeit der größten Ausdehnung erstreckte sich der Einfluss der Spanheimer von Istrien und Venetien über Tirol, Kärnten und den Osten Bayerns bis nach Tischenreuth in der Oberpfalz.

ROUTE: Begleiten Sie uns auf eine Zeitreise ins 12. und 13. Jahrhundert. Truchsess, Schenk und Marschall des Herzogs begegnen uns auf ihren Burgen rund um St. Veit, dem Zentrum der Spanheimer Herzöge. Historisches in St. Veit und der ewige Zwist mit Salzburg führen uns durch die Innenstadt von **ST. VEIT A. D. GLAN**, zu den **KRAIGER SCHLÖSSERN**, über **FRAUENSTEIN** und wieder nach St. Veit. Nach einer Essenspause besuchen wir noch das **MUSEUM IN ST. VEIT** und die **BURG TAGGENBRUNN**.



Carmen Delsnig

UNKOSTENBEITRAG: 40 Euro (inkl. ein Getränk und Eintritte)

INFO + ANMELDUNG: 0664 | 911 8091, kulturradpfade2018@gmail.com

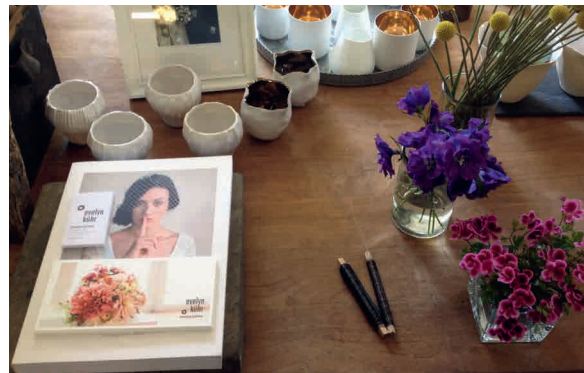
mit KommR Astrid Legner (Austria Guide, Vorsitzende Frau in der Wirtschaft, Fachverbandsobfrau Sport- und Freizeitbetriebe WKO)

Etwa ein Drittel der österreichischen Unternehmen werden von Frauen geleitet. Die Zahl der Gründerinnen steigt kontinuierlich. Mit welchen Herausforderungen Unternehmerinnen zu kämpfen haben, was ihre Gründungsmotive waren und wie sie ihre Firma zum Erfolg führen, erfahren wir bei diesem KULTUR RAD PFAD.

TERMIN: Samstag, 12. August 2023

TREFFPUNKT: 9.00 Uhr Bahnhof Klagenfurt

ROUTE: Gemeinsam mit unserer Referentin Astrid Legner, selbst eine erfolgreiche Unternehmerin, besuchen wir ein paar ausgewählte Unternehmerinnen in und um **KLAGENFURT**, die uns einen Einblick in ihre Arbeit geben. Ob Gründerin oder bereits jahrelang erfolgreiche Geschäftsfrau – jede meistert ihre Selbständigkeit auf ihre Weise und widmet sich voller Leidenschaft ihrem Herzensbusiness.



KULTUR RAD PFAD

UNKOSTENBEITRAG: 30 Euro (inkl. ein Getränk)

INFO + ANMELDUNG: 0664 | 911 8091 kulturradpfade2018@gmail.com

KULTURRADPFAD 19.08.

mit Dr. Wilhelm Deuer (Historiker,
Austria Guide, Stellv. Direktor
Landesarchiv Kärnten i. R.)

Der unter den letzten Babenbergern im
frühen 13. Jahrhundert gegründete
steirische Grenzmarkt gegen Kärnten
bietet in seiner Umgebung einige
wenig bekannte kulturgeschichtliche
Besonderheiten.

STEIRISCHE GRENZGÄNGE – SCHLÖSSER UND KIRCHEN UM NEUMARKT AN DER KÄRNTNERISCH-STEIRISCHEN GRENZE

TERMIN: Samstag, 19. August 2023

TREFFPUNKT: 9.30 Uhr Bahnhof Neumarkt

ROUTE: Zunächst machen wir einen Spaziergang durch den regelmäßig um einen langgestreckten Hauptplatz angelegten Markt zur **PFARRKIRCHE VON NEUMARKT** und zur im späten 19. Jh. eher lieblos wiederaufgebauten **BURG FORCHENSTEIN**. Im Süden von Neumarkt liegt **ST. MAREIN**, die salzburgische Mutterpfarre des „Grazlupptales“ mit einer bemerkenswerten romanischen Chorturmkirche und freskiertem Rundkarnier. Etwas südlich wurde beim spätmittelalterlichen **BITTERTURM LIND**, heute eine Ruine, vom Stift St. Lambrecht ein nachbarocker Schlossbau errichtet. Hier begründete der Künstler Aramis in einem etwas morbiden Ambiente „Das andere Heimatmuseum“, das verdrängte Aspekte der österreichischen Identität zeigen will. Wir radeln weiter in die „Gegend“ am verfallenden **SCHLOSS VELDEN** (!) vorbei ins Dorf **ST. VEIT** mit seiner bemerkenswerten romanischen Pfarrkirche samt Rundkarnier – die „kleinere Schwester“ von St. Marein. Wenn Zeit bleibt, radeln wir nach der Rückkehr nach Neumarkt den Fuhrnerteich entlang noch bis **MARIAHOF**. Die erhöht gelegene eppensteinische Mutterkirche wurde vom Stift St. Lambrecht als Priorat aufgewertet. Die spätmittelalterliche Kirche hat man in der Barockzeit umgebaut und prächtig ausgestattet; der eindrucksvolle, fast schlossartige Pfarrhof birgt noch einen karolingerzeitlichen Flechtwerkstein.



Schloss Lind Das ANDERE Heimatmuseum

UNKOSTENBEITRAG: 40 Euro (inkl. ein Getränk und Eintritte)

INFO + ANMELDUNG: 0664 | 911 8091, kulturradpfade2018@gmail.com

KULTURRADPFAD 1.-2.09. CICLOVIA ALPE ADRIA TEIL 1 – VON TARVIS NACH UDINE

mit Mag. Florian Kerschbaumer
(Historiker)

TERMIN: Freitag, 1. bis Samstag, 2. September 2023
TREFFPUNKT: 10.45 Uhr Bahnhof Tarvisio Boscoverde

Der Alpe Adria Radweg ist ein etwa 415 Kilometer langer Fernradweg, der von Salzburg nach Grado führt. Nicht umsonst wurde dieser facettenreiche Radweg im Jahr 2015 von den Niederländern als „Bester Radweg des Jahres“ ausgezeichnet. Wir widmen uns in diesem Jahr zwei der beliebtesten Etappen von Tarvis nach Udine in der geschichtsträchtigen Region Friaul-Julisch-Venetien.

Aufgrund der Reservierung von Zimmern und Zugtickets werden

Anmeldung bis zum 1. Mai

berücksichtigt. Spätere Anmeldungen sind je nach Verfügbarkeit der Zimmer möglich.

ROUTE: Gleich nach unserem Start beim **BAHNHOF TARVIS** dürfen wir die Annehmlichkeit eines hervorragend ausgebauten Radweges genießen. Weit abseits der Straße radeln wir bis kurz vor Venzone auf einer ehemaligen Bahntrasse. Entlang dieser „Autobahn für Fahrräder“ warten viele historische Besonderheiten, landschaftliche Schönheiten und 25 ehemalige Bahntunnel. Die Region Friaul-Julisch-Venetien hat nicht nur viele kriegszerstörte Städte erlebt, sondern auch gewaltige Naturkatastrophen. Immer wieder bebt hier die Erde als Folge der Plattentektonik. Die schrecklichen Auswirkungen des Erdbebens im Jahr 1976 sind teilweise noch heute sichtbar. Nach unserer Übernachtung in **VENZONE**, dessen mittelalterliche Altstadt nach dem Erdbeben fast vollständig originalgetreu wieder aufgebaut wurde, geht es weiter durch die leicht hügelige Landschaft, durch Weinberge und durch beschauliche italienische Dörfer bis nach **UDINE**. Von dort treten wir wieder mit dem Zug unsere Heimreise nach Kärnten an.

Eine Fortsetzung der Tour von Udine bis nach Grado ist für die Saison im Jahr 2024 geplant.

UNKOSTENBEITRAG: 250 Euro (inkl. Übernachtung, ein Abendessen und Rückfahrt mit dem Zug nach Tarvis. Die An- und Rückreise nach Tarvis ist selbst zu organisieren.)

INFO + ANMELDUNG: 0664 | 911 8091, kulturradpfade2018@gmail.com



Daniel Wurtef

KULTURRADPFAD 07.10.

SURVIVAL TOUR – ZURÜCK ZU DEN WURZELN

mit Paul Ulrich (Überlebenstrainer,
Seekajaklehrer, Bergwanderführer,
Naturpark Ranger, Fahrradguide)

Unsere Vorfahren wussten über die Ressourcen am Wegesrand, die der moderne Mensch nicht mehr wahrnimmt, genau Bescheid. Wir können nur das erkennen, was wir kennen, weshalb wir meist daran vorbei radeln oder wandern.

TERMIN: Samstag, 7. Oktober 2023

TREFFPUNKT: 10.00 Uhr Bahnhof Villach

ROUTE: Welche Ressourcen uns dabei helfen, draußen unsere Grundbedürfnisse nach Nahrung, Schlaf, Wasser und Wärme abzudecken, lernen wir auf mehreren Stationen während dieser Radausfahrt entlang der **GAIL** zwischen **NÖTSCH** und **VIILLACH** kennen. Neben Tipps und Tricks zum Thema Überleben in der Natur bauen wir beispielsweise einen Wasserfilter und lernen, wie man mit natürlichen Materialien, die man draußen vorfindet, eine Schnur herstellen kann.



Carmen Delsnig

UNKOSTENBEITRAG: 30 Euro (inkl. ein Getränk und Eintritte)

INFO + ANMELDUNG: 0664 | 911 8091, kulturradpfade2018@gmail.com

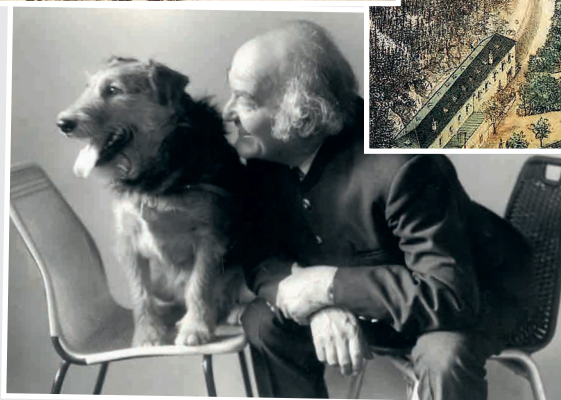
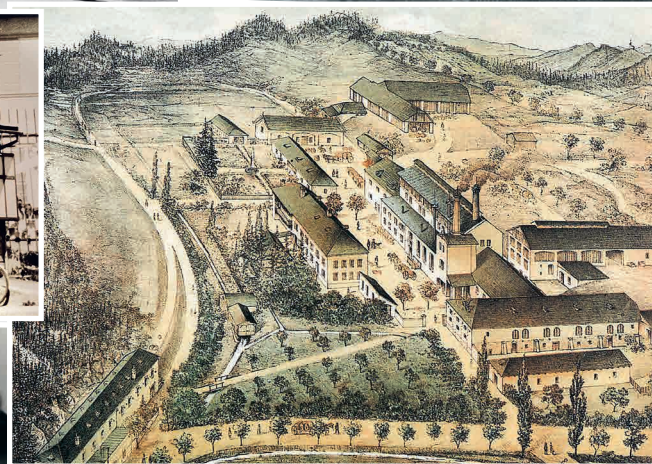
Annabichler

G'schichten & G'schichterln

Wissenswertes über den
STADTTEIL ANNABICHL

In diesem Jahr hat der Verein Impulse wieder eine detailreiche und spannende Broschüre über den Stadtteil Annabichl herausgegeben. „Annabichler G'schichten & G'schichterln“ ist eine Fortsetzung bisher veröffentlichter Broschüren des Verein Impulse zu „Annabichler Straßennamen“ (2015) und „Blickpunkt Annabichl“ (2018) und beleuchtet weitere markante Bezugspunkte im Stadtteil, bereichert durch Geschichten und Fotografien, die vielleicht nicht jeder kennt.

Die kostenlose Broschüre kann über den Link <https://kulturradpfade.com/programmheft-jahrbuch/> heruntergeladen werden. Auf Anfrage unter 0664-911 8091 versenden wir die Broschüre auch gerne per Post (so lange der Vorrat reicht).



KULTURRADPFADEVERANSTALTERVEREINIMPULSE

ANMELDUNGEN FÜR DIE JEWEILIGEN RADTOUREN: Verein Impulse, c/o Mag. Heinz Pichler, Alfred-Dallinger-Weg 8, 9020 Klagenfurt |

TELEFON: 0664 911 8091 | **E-MAIL:** kulturradpfade2018@gmail.com

WEB: www.kulturradpfade.com | **IBAN:** AT20 4300 000 0004 1044

Die Anmeldungen werden nach der Reihenfolge des Einlangens bedacht. Teilnahmebeiträge auch direkt beim Start einzahlbar. Bitte beachten Sie die begrenzte TeilnehmerInnenzahl bei den mehrtägigen KULTUR RAD PFADEN. Verbindliche Anmeldung bei diesen Touren durch zeitgerechte Einzahlung bis 14 Tage vor dem Start. Bei einer Stornierung innerhalb von 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn werden 50% des Teilnehmerbeitrages als Stornogebühr verrechnet. An den jeweiligen Stationen werden zu den bedeutenden historischen Stätten Grundinformationen von Fachleuten gegeben. Bei allen Veranstaltungen gelten die Regeln der Straßenverkehrsordnung. Der Veranstalter übernimmt für die angeführten Touren keinerlei Haftung. Eltern haften für ihre Kinder. Bei Schlechtwetter werden die Veranstaltungen auf den nächstmöglichen Termin verschoben.

Wir bitten ferner zu beachten, dass die Möglichkeit, den Kelag PlusJoker für eine 50prozentige Ermäßigung einzulösen, weiterhin bestehen bleibt (ausgenommen davon sind mehrtägige Touren).

Programmänderungen vorbehalten. Aktuelle Änderungen siehe www.kulturradpfade.com.

WIR DANKEN UNSEREN SPONSORINNEN UND KOOPERATIONSPARTNERINNEN

